

# Kleine Zwerge mal ganz groß

LAUDENBACH. „Ein Zwerg ist größer als man glaubt“ - wie großartig Kindergartenzwerge sein können, bewies der katholische Kindergarten „Abenteuerland“ bei seinem Fest. Kunterbunte Aufführungen mit in den Gruppenstunden selbst gebastelten Kostümen und Kulissen begeisterten die Familien und ihre Sprösslinge. Gute Laune, viel Spaß und auch höchste Konzentration waren ebenso auf der kleinen Bühne zu finden wie ein abwechslungsreiches Programm.

Die „Käfergruppe“ zeigte Tänze mit Steckenpferden und als Bienechen verkleidet, die „Igelgruppe“ erzählte in einem Fingerspiel von „fünf kleinen Äffchen und einem Krokodil“. Die „Geschichte vom dicken fetten Pfannkuchen“ erzählte die „Schmetterlingsgruppe“ auswendig und es „rollte“ sogar „Klabuster-Klabuster“, ein lebendiger Pfannkuchen, über die Bühne. Den Märchenklassiker „Schneewittchen und die sieben Zwerge“ stellte die „Bärengruppe“ vor. Mit einfachen Musikinstrumenten begleitete ein Teil der Kinder das kleine Theaterstück. Und die sieben Zwerge bekamen ihren großen Auftritt: zu fetziger Musik stellten sie mit Gesten den witzigen „Zwergentext“ dar und sorgten für Stimmung beim Publikum, das am Ende der Vorführungen jede Menge Beifall spendete und allen „Zwergen“ begeistert jubelte. Durch das Programm führte Stella Scheuermann.

Kindergartenleiterin Sabine Diehlmann betonte, dass das Ziel die Selbstständigkeit der Kinder sei und die Förderung der bereits vorhandenen Stärken. In diese Richtung wolle laut Diehlmann der Kindergarten gehen. Das Sommerfest bot für alle etwas an: nach einem



Mit Märchenvorfürungen erfreuen die katholischen Kindergartenkinder die Erwachsenen beim Sommerfest.

BILD: GUTSCHALK

Gottesdienst starteten die Workshops mit dem Thema „Im Reich der Sinne“. Hier konnten die Familien mit ihren Kindern beispielsweise Lavendelsäckchen basteln, Instrumente hörend erkennen und einen Barfußweg ablaufen. Die Spiele sprächen alle Sinne an und seien gut angenommen worden, erklärte die Kindergartenleiterin. Die Musikschule Weinheim war nachmittags

zu Gast und stellte die Ergebnisse der Kooperation mit der Rhythmikgruppe des „Abenteuerlands“ vor. Die Tanzgruppe der Turngemeinde Laudenbach (TG) zeigte einen modernen Kindertanz.

Der Kindergarten wolle sich nach außen öffnen und mit anderen Vereinen und Institutionen im Ort vernetzen, so die Erzieherin. Ein weiterer Programmpunkt war die Verstei-

gerung eines großen Laubsägefroschs, den das Kreativteam der Eltern des Kindergartens hergestellt hat. Der Erlös kommt dem Kindergarten zugute. Das Gelände des „Abenteuerlands“ war voll besetzt, zahlreiche Familien verbrachten bei hochsommerlichen Temperaturen einen schönen und unterhaltsamen Tag mit vielen verschiedenen Angeboten. *mako*